

Kapital: M. 160 000 in 160 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 80 000, erhöht lt. G.-V. v. 26./11. 1898 um M. 80 000 in 80 zu 110% begebenen Aktien (auf M. 160 000). Die G.-V. v. 20./6. 1900 beschloss Herabsetzung des A.-K. auf wieder M. 80 000 durch Auszahlung von 80 Aktien, welche ab 1./7. 1901 zu 125% erfolgte. Die G.-V. v. 26./5. 1906 beschloss Wiedererhöhung um M. 40 000 in 40 Aktien, begeben zu pari. Die G.-V. v. 13./2. 1907 beschloss weitere Erhöhung um M. 40 000 (auf M. 160 000) zu 105% behufs Anschaffung eines zweiten Dampfers und 6 neuen Schuten.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Febr.-März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. (erfüllt), 25% z. Ern.-F., Tant. an Vorst. u. A.-R., Rest Div.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: Dampfer u. Schuten 271 922, Kontorinventar 1, Debit. 26 146, Kassa 2568, vorausbez. Versich. 4135, Material. 2647. — Passiva: A.-K. 160 000, Hypoth. 40 000, R.-F. 17 000, Ern.-F. 22 828, Kredit. 56 454, Tant. 800, Div. 9600, Vortrag 738. Sa. M. 307 421.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 133 776, Gewinn 37 877. — Kredit: Vortrag 83, Befrachtung 171 570. Sa. M. 171 653.

Dividenden 1891—1911: 4, 0, 4, 4, 6, 6, 8, 4, 4, 3, 3, 6, 5¹/₂, 0, 0, 0, 5, 6, 8, 6%.

Direktion: Vors. P. C. Asmussen, Joh. Vester, J. Kremer.

Aufsichtsrat: Hirn. Piening, Peter Kölln, C. Mohr, D. Mohr, Johs. Schlüter.

Flensburg-Stettiner Dampfschiffahrt-Ges. in Flensburg.

Gegründet: 1883. Die Ges. besitzt 3 Dampfer, nachdem im März 1908 ein neuer Dampfer zur Ablieferung kam. Betrieben werden die Linien Flensburg-Stettin, Danzig, Königsberg i. Pr. und nach anderen Ostseeplätzen.

Kapital: M. 300 000 in 300 Akt. à M. 1000. Urspr. M. 230 000, erhöht um M. 140 000 u. lt. G.-V. v. 28./12. 1898 um M. 70 000 zu pari (auf M. 440 000). Die G.-V. v. 14./3. 1905 beschloss das A.-K. von M. 440 000 und zwar durch Ankauf von 65 Aktien zu 85% u. Zus.legung des Restes 5:4 (Frist 15./9. 1905) auf M. 300 000 herabzusetzen. Die Aktionäre, welche ihre Aktien lt. G.-V. v. 14./3. 1905 zu 85% verkaufen wollten, hatten dieselben bis 15./4. 1905 einzureichen. Der Buchgewinn aus der Herabsetzung des A.-K. M. 84 750 wurde zur Tilg. der Unterbilanz (M. 33 863), zu Abschreib. u. Reservestellungen benützt. Bei Neu-Em. haben die jeweiligen Aktionäre Bezugsrecht.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., Dotierung des Ern.- u. Delkr.-F., an jedes Vorst.-Mitgl. 1²/₃% Tant., 4% Div., vom Übrigen an jedes A.-R.-Mitgl. 1% Tant. (ausser einem jährl. Fixum von je M. 300), Rest Super-Div. bezw. Vortrag.

Bilanz am 31. Dez. 1911: Aktiva: 3 Dampfer u. Güterschuppen 272 001, Fässer 1, Inventar 1, Lager 4099, Assekuranz 5555, Debit. 103 267, Kassa 6257. — Passiva: A.-K. 300 000, R.-F. 30 000, Ern.- u. Disp.-F. 16 000, Talonsteuer-Res. 2000, Kredit. 17 443, Tant. an Vorst. 415, do. an A.-R. 626, Div. 24 000, Vortrag 696. Sa. M. 391 182.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 26 797, Abgaben 2044, Unk. 6794, Güterschuppen 2878, Talonsteuer 1000, Ern.- u. Dispo.-F. 4000, Tant. 1042, Div. 24 000, Vortrag 696. — Kredit: Vortrag 789, Dampfergewinn 65 921, Zs. 2537, Kursdifferenz 4. Sa. M. 69 253.

Dividenden 1887—1911: 8, 20, 10, 7, 5, 3, 5, 5, 3, 4, 4, 9¹/₂, 5, 11, 0, 0, 0, 5, 4, 5, 4, 5, 6, 8%.

Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Wilh. Hochreuter.

Aufsichtsrat: (3—5) A. P. Kloster, Carl M. Bucka, Herm. G. Dethleffsen, Chr. Schrader.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Flensburg; Creditbank, e. G. m. b. H. *

Flensburger Dampfercompagnie in Flensburg.

Gegründet: 5./3. 1896; eingetr. 26./3. 1896. Als Bureau der Ges. dient das Kontor der Rhedereifirma H. Schuldt in Flensburg, solange der Vorstand aus Inhabern dieser Firma besteht. Der Ges. erwachsen daraus keinerlei Unkosten. Die Dampfer, welche jetzt in allgemeiner Fahrt beschäftigt werden, können auf Beschluss des Vorstandes auch ganz oder teilweise in regelmässige Linien eingestellt, resp. es können solche begründet werden. Besitz 10 Dampfer mit zus. 34 750 t Raumgehalt. Ausserdem ist die Ges. mit 50 Aktien à M. 1000 bei der Ozean-Dampfer-Akt.-Ges. in Flensburg beteiligt, mit der sie zus. die Linie Hamburg bezw. Antwerpen nach Cuba u. Mexiko betreibt. Zur Deckung des M. 364 218 betragenden Verlustes aus 1908 wurde der R.-F. u. Ern.-F. mit zus. M. 185 000 herangezogen, der Rest von M. 179 218 vorgetragen; dieser Verlustsaldo erhöhte sich 1909 infolge geringer Beschäftigung der Schiffe wieder auf M. 234 949. Wegen Sanierung siehe bei Kap.

Kapital: M. 2 000 000 in 2000 abgest. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 400 000, erhöht lt. G.-V. v. 20./6. 1896 um M. 1 100 000, lt. G.-V. v. 10./2. 1898 um M. 500 000 in 500, ab 1./1. 1898 div.-ber. Aktien à M. 1000, angeboten den Aktionären bis inkl. 22./2. 1898 al pari zuzügl. 4% Zs. u. M. 10 Aktienstempel, und lt. G.-V. v. 9./2. 1899 zwecks Vermehrung des Schiffsmaterials der Ges. um M. 1 000 000 auf M. 3 000 000; hiervon zunächst M. 500 000 begeben, mit Div.-Recht ab 1./1. 1899, angeboten den Aktionären bis inkl. 20./2. 1899 zu 104% zuzügl. 4% Zs. und M. 10 Aktienstempel; restl. M. 500 000 mit Div.-Recht ab 1./1. 1900 ausgegeben am 1./4. 1900,